

Romane ferner:

Unfelt: Gewitterflug zu Claudia, Ufa.
Westenberger: Streit um den Knaben Jo, Ufa.
Woedtke: Daphne und der Diplomat, Ufa.
Zahn: Frau Sixta, Ufa.

Novellen:

Blöem: Urlaub auf Ehrenwort, Ufa (auch Hörspiel!).
Maupassant: Yvette, Tobis.
Storm: Viola tricolor, Tobis.

Dramen:

Bethge: Der Marsch der Veteranen, Terra.
Buch: Vertrag um Karakat (Mit versiegelter Order), Tobis.
Büchner: Dantons Tod, Tobis.
Gänjel-Haedrich: Die graue Schwester (Signal in der Nacht), Tobis.
Ibsen: Ein Volksfeind, Terra.
Michaelis: Revolutionshochzeit, Terra.
Möller und Lorenz: Kästel um Beate, Panorama.
Mühr: Der weiße Adler (Die Warschauer Zitadelle), Tobis.
Netto: Die fromme Lüge, Terra.
Sudermann: Heimat, Ufa.
v. Zwehl: Die Frühlingschlacht (Unternehmen Michael), Ufa.

Pustspiele:

Fiß: Der Frontgödel, Panorama.
Goldoni: Mirandolina (Das Mädchen mit dem schlechten Ruf), Terra.
Hauptmann: Der Biberpelz, Panorama.
Hinrichs: Petermann fährt nach Madeira, Terra.
Hopwood: Der Mustergatte, Tobis.
Guth: Die vier Gefellen, Ufa.
— Himmel auf Erden (Capriolen), Terra.

Pustspiele ferner:

Rahn und Bender: Spanien in Gottes Hand (Kleiner Mann — ganz groß), Ufa.
Kleist: Der zerbrochene Krug, Tobis.
Konrad: Der Bizkönig (Hahn im Korb), Terra.
Lenz: Das Parfüm meiner Frau (Küsse in der Nacht), N. A. G.
— Die ewigen drei Worte, Ufa.
Lippl: Der Holledauer Schimmelkrieg, Ufa.
Rihmann: Versprich mir nichts, Terra.
Shakespeare: Was ihr wollt, Tobis.

Opern:

d'Albert: Schwarze Orchideen, Panorama.

Operetten:

Kollo: Wie einst im Mai, Terra.
Lehar: Das Land des Lächelns, Tobis.
Millöcker: Gasparone, Ufa.
Johann Strauß: Die Fledermaus, Tobis.
Josef Strauß: Frühlingsluft, N. A. G.
Ziehrer: Landstreichler, N. A. G.

Diese Filmtitel werden im Laufe der nächsten Monate sicher noch einige Ergänzungen erfahren, aber sie geben doch dem Buchhändler eine feste Grundlage, auf der er auf weite Sicht seine Werbung vorbereiten kann. Nicht nur der Verleger, dessen Buch verfilmt wurde, sondern auch der Sortimentler hat, wie es sich schon verschiedentlich zeigte, eine Belebung des Geschäfts verspürt, wenn ein nach Literatur gedrehter Film erschien. Aber natürlich kommt eine solche Belebung nicht von selbst, und nur der Buchhändler wird von ihr berührt werden, der seine Werbung neuartig und abwechselnd darauf einstellt und sich mit dem fremden Stoff des Films etwas eingehender befaßt. Gerd Eckert.

Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel

Ausschlüsse — Nichtausnahmen — Verwarnung

Der Herr Präsident der Reichsschrifttumskammer hat durch Entscheidung vom 27. April 1937 den Inhaber der Firmen Runa-Verlag Friedrich Bernhard Marby und Marby-Verlag und Druckerei Jnh. Friedrich Marby in Stuttgart, Kolbstraße 17, auf Grund des § 10 der Ersten Durchführungsverordnung zum Reichskulturkammergesetz vom 1. November 1933 mit sofortiger Wirkung ausgeschlossen.

*

Der Herr Präsident der Reichsschrifttumskammer hat durch Entscheidung vom 19. Juni 1937 den Buchvertreter Hans Maier in Mannheim B 7, 4 gemäß § 10 der Ersten Durchführungsverordnung zum Reichskulturkammergesetz vom 1. November 1933 ausgeschlossen und ihm jegliche Tätigkeit auf buchhändlerischem Gebiete untersagt. — Da die Entscheidung nicht zugestellt werden konnte, wird sie hierdurch mit der Maßgabe veröffentlicht, daß sie nach Ablauf von vier Wochen rechtskräftig wird.

*

Der Herr Präsident der Reichsschrifttumskammer hat durch Entscheidung vom 3. Juni 1937 die Aufnahme des Buchvertreters Peter Frank in Daun (Eifel), Wehrbüchergasse;

durch Entscheidung vom 17. Juni 1937 die Aufnahme des Herrn Hans Appel in Berlin-Charlottenburg, Rosinenstraße 17 II;

durch Entscheidung vom 18. Juni 1937 die Aufnahme des Buchvertreters Albert Keißel in Kenzingen, Wonnental 468;

durch Entscheidung vom 17. Juli 1937 die Aufnahme des Buchvertreters Lothar Hinterwälder in Königsberg i. Pr., Georgstraße 10

in die Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel, gemäß § 10 der Ersten Durchführungsverordnung zum Reichskulturkammer-

gesetz vom 1. November 1933 abgelehnt und ihnen jegliche Tätigkeit auf diesem Gebiete untersagt.

*

Der Herr Präsident der Reichsschrifttumskammer hat durch Entscheidung vom 17. Juli 1937 dem Buchvertreter Georg Hubert in Würzburg, Eichendorffstraße 12, eine ernste Verwarnung erteilt.

Verband der Buchhändler-Organisationen des Königreiches Jugoslawien zu Beograd

In der Generalversammlung des Verbandes am 27. Juni 1937 in Beograd ist der neue Vorstand wie folgt gewählt worden:

Vorstand:

Präsident: Alexander M. Popowitsch, Beograd.
1. Vizepräsident: Vladimir Lezimirac, Novi Sad.
2. Vizepräsident: Lajoslav Schwentner, Ljubljana.
Kassierer: Franz Bach, Beograd.
Sekretär, Bibliothekar und Redakteur: Milan Breier, Beograd.

Beisitzer: Lazar Buticevic, Beograd,
Branko Sujitsch, Beograd,
Fred Neufeld, Zagreb,
Gjuro Trpinac, Zagreb.

Aufsichtsrat:

Präsident: Leopold Priboschitsch, Ljubljana.
Mitglieder: Franz Pelikan, Beograd,
Marich Sonneder, Novi Sad,
Kreschimir Graf, Zagreb.

In den Großen Rat des Börjensvereins ist Herr Jvo Kugli in Zagreb delegiert.

Beograd, den 10. Juli 1937

Der Sekretär: M. Breier Der Präsident: M. Popowitsch